

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
O. Beck in München.

[22977]

Soeben gelangten zur Versendung:

Reichsstempelgesetz

vom 27. April 1894.

Mit Einleitung, Erläuterungen, den Ausführungsvorschriften des Bundesrats und Sachregister

von

A. Reifenecker,

Oberregierungsrat im k. b. Staatsministerium der Finanzen.

14 Bogen. H. 8°. Kart. 2 M.

Das Reichsgesetz vom 12. Mai 1894
 betreffend

den Schutz der Warenbezeichnungen

erläutert von

Dr. Philipp Alfeld,

Rat am Landgericht München I.

8³/₄ Bogen. H. 8°. Kart. 1 M 80 J.

Das Reichsgesetz vom 16. Mai 1894
 betreffend

die Abzahlungsgeschäfte

erläutert von

Gottfried Schmitt,

Amtsrichter im kgl. bayer. Staatsministerium der Justiz.

6 Bogen. H. 8°. Kart. 1 M 20 J.

In den drei vorliegenden Gesetzausgaben bringen wir treffliche Bearbeitungen der drei wichtigsten Gesetze der letzten Reichstagsession auf den Markt, und erbitten hierfür Ihre freundliche Verwendung. Ober-Reg.-Rat Reifenecker's Ausgabe des Reichsstempelgesetzes (das ist der jetzige amtliche Name für das frühere Börsensteuergesetz) befindet sich bereits in den Händen aller Besteller. Das Reichsstempelgesetz ist den Finanzbehörden (Steuer-, Rent-, Kameralämtern) wie auch den Bankiers unentbehrlich. Die Ausgaben der Reichsgesetze über den Schutz der Warenbezeichnungen und betr. die Abzahlungsgeschäfte wurden soeben verpackt und werden in den nächsten Tagen bei den Bestellern eintreffen. Auch diesen beiden Ausgaben glauben wir regen Absatz in Aussicht stellen zu dürfen.

Ferner ist soeben in neuer Bearbeitung erschienen:

Das Reichsgesetz vom 1. Mai 1889
 über die

Erwerbs- und Wirtschafts-Genossenschaften.

Mit Einleitung, Erläuterungen unter Berücksichtigung der Reichstagsverhandlungen, oberstrichterlicher Entscheidungen und der Litteratur,

sowie einem Anhang,

enthaltend die Bekanntmachung v. 11. Juli 1889, betr. die Führung des Genossenschafts-

registers und die Anmeldungen, ferner Musterstatuten einer Genossenschaft (Vorschußvereins) mit unbeschränkter Haftpflicht, eines Konsumvereins mit beschränkter Haftpflicht und eines Raiffeisen'schen Darlehenslassenvereins

herausgegeben von

Dr. W. Zeller,

Großh. hessischer Ober-Rechnungsrat.

Zweite,

vermehrte, teilweise umgearbeitete Auflage.

18³/₄ Bogen H. 8°. Kart. 2 M 50 J.

Bei der starken Bewegung für das Genossenschaftswesen und dessen Ausbreitung auch in ländliche Gemeinden in Gestalt der Raiffeisen'schen Darlehenslassen etc. wird es gewiß nützlich sein, wenn Sie die neue Zeller'sche Ausgabe nicht nur den Vorständen und Vorstandsmitgliedern der bestehenden Genossenschaften (Bankvereine, Konsumvereine, Raiffeisen'sche Darlehenslassen) zur Ansicht senden, sondern sie auch im Schaufenster auslegen und überall, wo neue Darlehenslassen in der Gründung sich befinden, empfehlen. Wir empfehlen Ihnen Oberrechnungsrat Dr. Zeller's Ausgabe des Genossenschaftsgesetzes zur besonderen Beachtung und Verwendung; die Erfahrung lehrt, daß das Buch sehr abzapfbar ist.

Bezugs-Bedingungen:

In Rechnung 13/12 u. 25%, gegen bar
 33¹/₃% u. 9/8, 23/20, 58/50.

Wir bitten um freundliche Verwendung für unsere Textausgabe deutscher Reichsgesetze und begrüßen Sie

hochachtungsvoll und ergebenst

München, 31. Mai 1894.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
 Oskar Beck.

[23017] Soeben erschien:

Gli

Insetti nocivi

ai nostri orti, campi, frutteti
 e boschi, loro vita, danni e modi per
 prevenirli

per il

Dr. Agostino Lunardoni,

Prof. di zoologia agraria e di agronomia.

Volume secondo.

Lepidopteri o farfalle

con 22 figure intercalate nel testo.

Gr. 8°. IX u. 227 Seiten.

Brosch. 6 l. mit 25% Rabatt.

Nur fest resp. bar.

Dieses Buch wurde von dem Ackerbau-Ministerium ausgezeichnet und in den internationalen Ausstellungen in Rom, Paris und Wien mit der silbernen Medaille bedacht.

Neapel, Mai 1894.

Ricc. Margheri.

Wilhelm Engelmann in Leipzig
 [22962]

Mit der soeben erschienenen Lfg. 104/105 wurde vollständig:

Die natürlichen Pflanzenfamilien

nebst

ihren Gattungen und wichtigeren
 Arten insbesondere den Nutzpflanzen

unter Mitwirkung zahlreicher hervorragender Fachgelehrten begründet von

A. Engler und K. Prantl

fortgesetzt

von

A. Engler,

ord. Professor der Botanik und Direktor des botan. Gartens in Berlin.

III. Teil. 1. Hälfte

in sechs Abteilungen.

Mit 3926 Einzelbildern in 673 Figuren, 6 Vollbildern, 2 Heliogravüren, sowie Abteilungsregistern.

Lex.-8°.

Geheftet: Einzelpreis 84 M., Subskriptionspreis 42 M.

Gebunden: Einzelpreis 87 M 50 J., Subskriptionspreis 45 M 50 J.

Der vorstehende neue Band des Werkes wurde zunächst unverlangt zur Fortsetzung an alle diejenigen Firmen expediert, die denselben auf Grund früherer Bestellungen so zu erhalten hatten. Doch bin ich bereit, sowohl hiervon als auch von dem früher erschienenen

II. Teil

in sechs Abteilungen.

Mit 3537 Einzelbildern in 803 Figuren, 3 Vollbildern, sowie Abteilungs-Registern.

Lex.-8°.

Geheftet: Einzelpreis 66 M.; Subskriptionspreis 33 M.

Gebunden: Einzelpreis 69 M 50 J.; Subskriptionspreis 36 M 50 J.

einzelne Exemplare à cond. abzugeben, und bitte ich gef. zu verlangen. — Durch die Vorlage dieser beiden äusserst stattlichen Bände dürfte noch mancher Abonnent auf das Werk zu gewinnen sein, namentlich aus solchen Interessentenkreisen, die derartigen Lieferungswerken gegenüber sich zunächst ablehnend verhalten und erst auf die kompletten Bände zu subscribieren pflegen.

Ein Prospekt mit Inhaltsangabe der bisher erschienenen Lieferungen, Abteilungen und Bände befindet sich in Vorbereitung und steht zum Verteilen an Interessenten in jeder gewünschten Anzahl gratis zur Verfügung.

Leipzig, den 29. Mai 1894.

Wilhelm Engelmann.